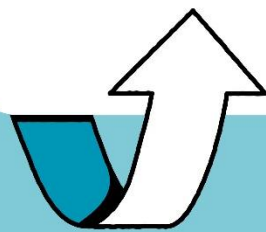


**GRÜNDUNGSTAGE**  
**2024**  
**Einfach Gründen.**



**20.3.**  
BIS  
**21.3.**

**Verkaufen Sie sich nicht  
unter Ihrem Wert!**  
Stundensatz & Kostenwahrheit

Dr. Ursula B. Horak  
Praxis für Unternehmensoptimierung

→ [gruenderservice.at/gruendungstage](https://gruenderservice.at/gruendungstage)

# BUCHHALTUNG vs. KOSTENRECHNUNG

**Buchhaltung : Kostenrechnung**

Vergangenheit : Zukunft

Ist : Plan

Aufwand : Kosten

# BUCHHALTUNG vs. KOSTENRECHNUNG

**Kosten** Ausgaben, die im Rahmen der geplanten betrieblichen Tätigkeit entstehen

**Aufwand** gesamter Verzehr von Vermögenspositionen einer Periode (Güter, Geld und Dienstleistungen)

## **Kosten aber nicht Aufwand:**

Entnahmen, Einkommensteuer, Miete im Eigentum,  
höhere Abschreibungsdauer, Wartungskosten, ...  
(kalkulatorische Kosten)

# DECKUNGSBEITRAG

Umsatz

- Wareneinstand

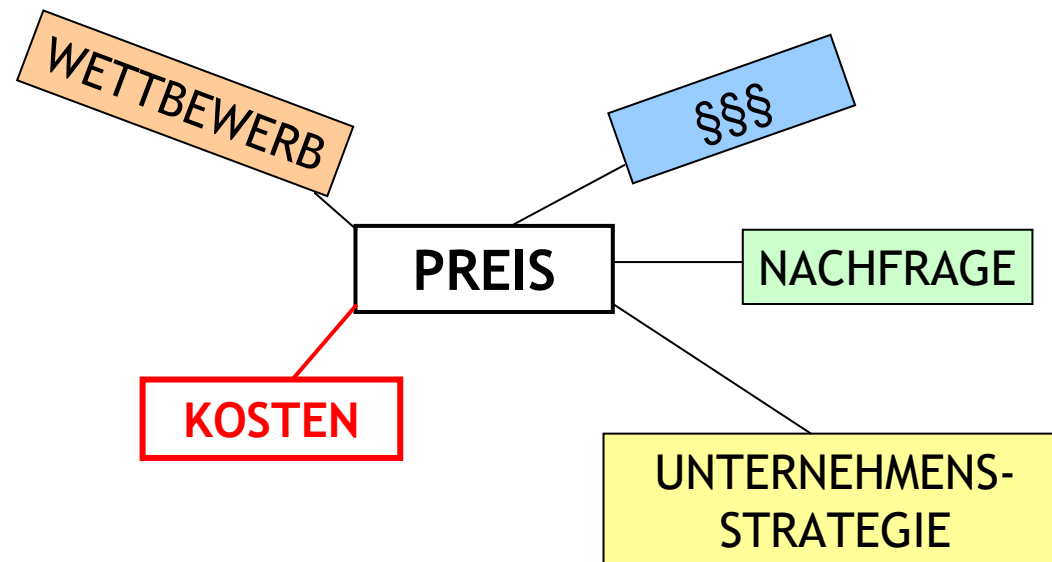
-----  
**= Deckungsbeitrag I (DB I)**

- Personalkosten

- Fremdleistungen

-----  
**= Deckungsbeitrag II (DB II)**

# PREISFINDUNG



# PREISFINDUNG

## Hochpreis-Strategie

- bei Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen
- als generelle Strategie, bei Qualitäts- u/od. Imageführerschaft

## Niedrigpreis-Strategie

- bei Einführung vergleichbarer Produkte zur schnellen Marktdurchdringung
- als generelle Strategie, wobei dafür Kostenführerschaft notwendig ist

# PREISFINDUNG

## Pauschalpreise

- wenn Kunden sensibel auf Stundensätze reagieren.
- wenn Kunden Budgetlimits haben, wenig kontrollieren wollen, und der Nutzen für Kunden im Vordergrund steht.

**SALDENLISTE**

(4) Umsatz	45.000
(5) Wareneinsatz	0
(5) Fremdleistungen	1.400
(6) Personal	0
(7) Sachaufwand	23.280
Miete, KFZ, Tel., Werbung, Versicherungen, GWG, Beratung	
(7) SVS	4.000
(7) Abschreibungen (AfA)	2.857
(8) Zinsen und Spesen	3.500
= <b>GEWINN</b>	<b>9.963</b>
(9) Darlehensrückzahlung	6.000
(9) Entnahmemöglichkeit inkl. Privatanteile (und ESt)	3.963

**MINDESTUMSATZ**

Personal	0
Sachaufwand	23.280
Miete, KFZ, Tel., Werbung, Versicherungen, GWG, Diäten, Beratung	
SVS	4.000
Abschreibungen (AvA)	2.857
Zinsen und Spesen	3.500
Darlehensrückzahlungen	6.000
Entnahmen + priv. Steuern	35.320
= DECKUNGSERFORDERNIS	74.957
Wareneinsatz (berechnet)	1.400
= <b>MINDESTUMSATZ</b>	<b>76.357</b>



# PRODUKTIVITÄT

## Unternehmer

Anzahl der Wochen		52
abzügl. Feiertage		- 2
abzügl. Urlaub		- 3
abzügl. Aus- und Weiterbildung		- 1
abzügl. Krankheit		- 1
<b>ANWESENHEIT</b>		<b>45</b>
Wochenarbeitszeit	50h	2.250h
<b>produktiv</b>	50%	<b>1.125h</b>

Mindestumsatz	76.357 €
<b>Stundensatz</b>	<b>rd. 68 €</b>

# PERSONALKOSTEN

## Vollzeit- und Teilzeitmitarbeiter/innen

Bruttobezüge x 14 (bzw. 12) x 1,32 (32% DGA)  
ODER (ETWAS UNGENAUER)

Nettobezüge x 14 (bzw. 12) x 2

## Geringfügig Beschäftigte

Entgelt x 14 (bzw. x 12) x 1,0272 (1,1%+1,53%)

**ACHTUNG:** wenn die Lohnsumme größer als das 1,5-fache der jährlichen Geringfügigkeitsgrenze ist, muss „Solidarabgabe“ (ca. 18%) für die **Gesamtsumme** bezahlt werden!!!

## PERSONALKOSTEN

Teilzeitmitarbeiter:in mit 25h/Wo zu 1.000 € brutto mtl.  
 $1.000 \times 14 \times 1,32$  rd. 18.500,-

geringfügig Beschäftigte:r mit 8h/Wo zu 350 € mtl.  
 $350 \times 14 \times 1,0272$  (UV + MVK) rd. 5.035,-

**GESAMTE PERSONALKOSTEN p.a. rd. 23.550,-**

# PRODUKTIVITÄT

	Unternehmer		TZ - Mitarbeiter:in - Büro			
Anzahl der Wochen		52				52
abzügl. Feiertage		- 2				- 2
abzügl. Urlaub		- 3				- 5
abzügl. Aus- und Weiterbildung		- 1				- 1
abzügl. Krankheit		- 1				- 2
<b>ANWESENHEIT</b>		<b>45</b>				<b>42</b>
Wochenarbeitszeit	50h	2.250h	25h	1.050h	8h	336h
<b>produktiv (verkaufbar)</b>	60%	<b>1.350h</b>	80%	<b>840h</b>	0%	0h

## PERSONALKOSTEN

verkaufbare Zeit (Unternehmer)	1.350 h	
<u>verkaufbare Zeit (TZ-MitarbeiterIn)</u>	<u>840 h</u>	(SK 18.500 € → rd. 22 €/h)
<b>GESAMTE verkaufbare Zeit</b>	<b>2.190 h</b>	

<b>MINDESTUMSATZ</b>	<b>76.357 €</b>	lt. Berechnung
<u>+ PERSONALKOSTEN</u>	<u>+ 23.550 €</u>	
	<b>rd. 100.000 €</b>	
<b>STUNDENSATZ netto</b>	<b>rd. 46 €</b>	

# BUDGETGRUNDSÄTZE

## Kaufmännische Vorsicht

Umsatz: vorsichtig

Kosten: großzügig

Zeit: realistisch

## Zukunftsausrichtung

insbes. für Gründer und Jungunternehmer!

## Marktbeobachtung

# BUDGETGRUNDSÄTZE

Wenn Sie Ihre Kosten kennen,  
wissen Sie, was Ihr **Umsatz** sein muss.

Nur bei **rechtzeitiger Kontrolle**  
können Sie Ihren **Ertrag** strategisch **steuern**.

## DAS IST NEU 2024 ...

- bis € 12.814 keine Einkommensteuer
- Basis für 15%-igen Grundfreibetrag auf € 33.000 angehoben
- Geringfügigkeitsgrenze € 518,44 monatlich.
- Zusätzlich zum Grundfreibetrag gibt es einen zusätzlichen Investitionsfreibetrag von 10% (bzw. 15%) für Anlagegüter bei Nutzungsdauer ab 4 Jahren.
- KöSt von 24% auf 23% gesenkt!



## SALDENLISTE

(4) Umsatz	45.000
(5) Wareneinsatz	0
(5) Fremdleistungen	1.400
(6) Personal	0
(7) Sachaufwand	23.280
<i>Miete, KFZ, Tel., Energie, Werbung, Versicherungen, GWG, Beratung</i>	
(7) SVS	4.000
(7) Abschreibungen (AfA)	2.857
(8) Zinsen und Spesen	3.500
= <b>GEWINN</b>	<b>9.963</b>
(9) Darlehensrückzahlung	6.000
(9) Entnahmemöglichkeit inkl. Privatanteile (und Est)	3.963

## SPARPOTENZIALE

Lieferanten ⇨ regional | Alternativen

Personal ⇨ .....

Miete ⇨ BK prüfen

KFZ ⇨ Leasing | Tempo 100 | App

Verträge prüfen ⇨ Versicherung | Tel.

Energie ⇨ 1°C | Begrünung | LED | Geräte

SVS ⇨ Vorauszahlung der Nachzahlung

Zinsen & Spesen ⇨ verhandeln

Privat ⇨ Aktionen | regional | Energie (w.o.)



*Ich unterstütze Sie gerne!  
... auch gefördert durch die WKW!*



**DR. URSULA B. HORAK**  
**PRAXIS FÜR UNTERNEHMENSOPTIMIERUNG**  
Beratung.Coaching.Training  
... weil ich weiß, was es heißt, Unternehmer  
zu sein.

1090 Wien, Servitengasse 22  
0676 450 90 09  
praxis@unternehmensoptimierung.co.at  
www.unternehmensoptimierung.co.at